

Programm

11. November 2022

Vortrag

findet im Anschluss an die
Mitgliederversammlung
ca. 18:30 Uhr
im
Auditorium - Deutsches Museum
und per Videovortrag
statt

Prof. Dr. Ernst Peter Fischer:
"Das Staunen der Physiker"
Überraschendes im Innersten der Welt



 Freundes- und Förderkreis
Deutsches Museum e.V.

www.ffk-deutsches-museum.de
Museumsinsel 1, 80538 München
Telefon 089/287 48 421 - Mobil: 0179/ 121 64 26
E-Mail: info@ffk-deutsches-museum.de



Freundes- und Förderkreis
Deutsches Museum e.V.



"Das Staunen der Physiker"

Überraschendes im Innersten der Welt

Vortrag

Prof. Dr. Ernst Peter Fischer

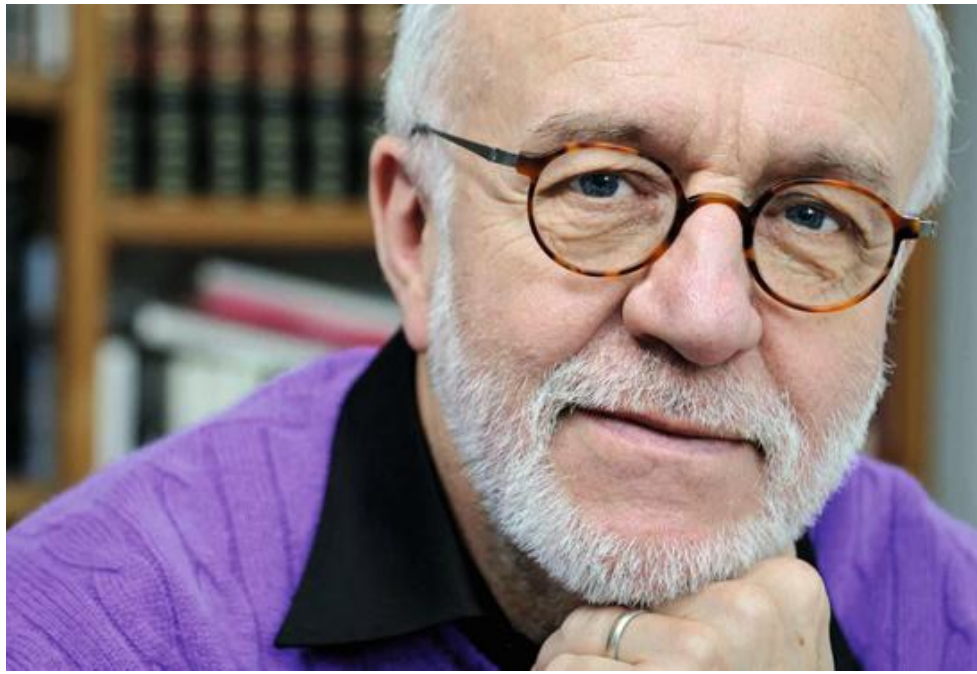
Wissenschaftshistoriker und Wissenschaftspublizist

Freitag, 11. November 2022, 19:00 Uhr

Vortrag im

Auditorium Deutsches Museum

und per Videovortrag



Prof. Dr. Ernst Peter Fischer

Für seine wissenschaftlichen und publizistischen Leistungen wurde Ernst Peter Fischer mehrfach ausgezeichnet, so erhielt er u.a. die Medaille für naturwissenschaftliche Publizistik der Deutschen Physikalischen Gesellschaft und den Sartorius-Preis der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen.

Ernst Peter Fischer wuchs in Barmen auf, studierte an der Universität zu Köln Mathematik, Physik und Biologie und promovierte 1977 bei Max Delbrück am California Institute of Technology. 1987 habilitierte er sich im Fach Wissenschaftsgeschichte an der Universität Konstanz und wurde zum apl. Professor ernannt. Bis 2011 unterrichtete er das Fach in Konstanz, danach an der Universität Heidelberg. Von 1989 bis 1999 war er Herausgeber des Mannheimer Forums (als Nachfolger von Hoimar von Ditfurth).

Prof. Dr. Ernst Peter Fischer engagiert sich auch in freien Tätigkeiten als Wissenschaftsvermittler und Berater, u. a. für die Stiftung Forum für Verantwortung als Herausgeber (mit Klaus Wiegandt) von Mensch und Kosmos (2004) und Die Zukunft der Erde (2006).

Als Wissenschaftspublizist schrieb Prof. Fischer Artikel für die Zeitschriften GEO, Bild der Wissenschaft, Weltwoche und die FAZ. Unter dem Dach von scienceblogs.de führt er ein Blog zu philosophisch-wissenschaftlichen Fragen und aktuellen Ereignissen.

In seinen weit über 70 Veröffentlichungen fand das Werk „Die andere Bildung“ größte Beachtung und wurde zu einem wahren Wissenschaftsbestseller. Ernst Peter Fischer versteht es in besonderer Weise unterhaltsam wie auch wissenschaftlich anschaulich die Welt der Naturwissenschaften dem Publikum näherzubringen.

Zum Vortrag

Im 19. Jahrhundert waren die Physiker davon überzeugt, dass die Erklärung der Welt sich der Vollendung nähert. So berichtete Max Planck, dass der bekannte Physikprofessor, Philipp von Jolly, ihm vom Studium der Physik abriet, da die Physik eine hochentwickelte, nahezu voll ausgereifte Wissenschaft sei und wohl bald ihre endgültige stabile Form angenommen haben würde. Welch ein Irrtum!

Statt einer kurz bevorstehenden abschließenden Lösung der Welterklärung musste das Weltbild neu gedacht werden. Zu den Pionieren des neuen Denkens gehörten Max Planck und Albert Einstein. Zu den Genies gehörten auch Niels Bohr, Werner Heisenberg, Wolfgang Pauli und Paul Dirac, die die Physik zu völlig neuen Erkenntnissen führten, was heutzutage mit der Quantenmechanik bezeichnet wird.

Das große Jahrzehnt der Physiker war zwischen 1922 und 1932. Ein besonderes Jahrzehnt, das die Welt verändert hat. Hundert Jahre später lohnt der Blick zurück, da er nicht nur unsere Gegenwart prägt sondern auch unsere Zukunft.

Ernst Peter Fischer wird uns so anekdotenreich wie wissenschaftlich anschaulich von den genialen Protagonisten dieses Jahrzehnts berichten und uns die neue Welt der Atome und der Materie näher bringen.